

Wenn die Seele flieht

Vortrag im Rahmen der Veranstaltungsreihe „ECHT.entfremdet – Leben in der Prostitution“

Freitag, 25. September 2026

PRÄSENZ

Welche Folgen kann die Arbeit in der Prostitution für dort tätige Menschen nach sich ziehen? Und wie freiwillig ist diese Arbeit tatsächlich?

Inhalt:

Im Mittelpunkt dieses Vortrags stehen Auswirkungen von Prostitution aus traumatherapeutischer Sicht. Die Referentin Anna Schreiber, Psychotherapeutin mit Schwerpunkt Trauma- und Sexualtherapie, berichtet, was in Menschen vorgehen kann, die in der Prostitution tätig sind oder waren. Persönliche Erfahrungen in der Prostitution verbindet sie dabei mit ihrer fachlichen Expertise und zeigt, welche inneren Schutzmechanismen bei Betroffenen während und nach der Zeit in diesem Handlungsfeld wirken.

Dabei geht es um Themen wie Dissoziation – das Abspalten von Gefühlen – als Ursache, Begleiterscheinung und Folge der Arbeit in der Prostitution und die Frage, wie freiwillig diese Tätigkeit tatsächlich ist. Beschrieben werden zudem typische Phasen eines möglichen Ausstiegs aus der Prostitution und Möglichkeiten, wie Betroffene bei den jeweiligen Schritten unterstützt werden können.

Im Anschluss an den Impulsvortrag ist Zeit für Fragen und Austausch.

Der Vortrag ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Weitere Infos zur Veranstaltungsreihe unter:

<https://www.vhs-le.de/programm/kurs/Wenn-die-Seele-flieht/262-1138>

Termin:

Freitag, 25. September 2026, 19:00 Uhr – 21:00 Uhr

Referierende:

Anna Schreiber

Leitung:

Beate Dörr LpB 32 Frauen und Politik

Kontakt:

Martina Kaufmann, Tel.: 0711-164099-33, E-Mail: martina.kaufmann@lpb.bwl.de

Ort:

Echterdingen

Gebühren:

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Seminar-Nr.: 32/39a-26 (Bei Rückfragen bitte angeben)

Zur Anmeldung:

Keine Anmeldung erforderlich

Kooperationspartner:

Arbeitskreis Prostitution Leinfelden-
Echterdingen